

Tätigkeiten der Mitarbeitervertretung (MV) für den Zeitraum vom 15.02.2022 bis 22.11.2022 die sich durch die Tarifverträge KAT/KTD und durch das Mitarbeitervertretungsgesetz (MVG-EKD) begründen.

325 Anträge auf Zustimmung zur **Einstellung** hat die MV bearbeitet. Dabei prüft sie die Übereinstimmung der Arbeitsplatzbeschreibung mit der Qualifikation und der Eingruppierung, Befristungsanlässe, Datumsangaben...



Die **Eingruppierung** wird nicht nur in den **636** speziellen Anträgen bei Neueinstellungen überprüft, sondern auch die Korrektheit bei Verlängerung, Entfristung... Nicht immer haben wir zugestimmt sondern sind in die Erörterung gegangen und dieses hat in mehreren Fällen dazu beigetragen, dass die Eingruppierung höher ausfiel (ohne das der Mitarbeitende davon etwas mitbekommen hat).

Wir haben uns mit **57 Kündigungen** beschäftigt. **7** wurden innerhalb der Probezeit ausgesprochen. In diesen Fällen hat die MV keine direkten Mittel diese zu verhindern, sie kann jedoch dazu beitragen, die Gründe noch einmal aus anderer Sicht zu betrachten. Genauso verhält es sich auch bei außerordentlichen Kündigungen. Findet die MV Gründe ordentlichen Kündigungen (in diesem Jahr keine) nicht zuzustimmen wird das Kirchengericht eingeschaltet. Alle weiteren Kündigungen sind vom Mitarbeitenden ausgegangen.

28 Auflösungsverträge wurden von der MV zur Kenntnis genommen. Diese Verträge entstehen im gegenseitigem Einvernehmen auf Wunsch des Mitarbeitenden oder dem Anstellungsträger.



 **21**
 MV-Sitzungen

 **126** sonstige Termine

 **ca. 4.550 km**
 (nur für die sonstigen Termine)

Sehr viele Tätigkeiten, die zum Teil sehr zeitaufwendig sind, entstehen durch die Vorgaben im Mitarbeitervertretungsrecht.

8 Beratungen, zum Betriebseingliederungsmanagement (BEM), Begehungen mit der Berufsgenossenschaft und der Fachkraft für Arbeitssicherheit - sowie unzählige Telefonate zu allen Themen haben uns gefordert.



15 Dienstvereinbarungen (DV) wurden neu abgeschlossen: z.B. zur Einführung der Family-App, die DV zur Regelung von Kurzarbeit im Christian Jensen Kolleg wurde um 1 Jahr verlängert, eine DV zum Thema Arbeitszeit für die KiTa's in Risum-Lindholm und mehrere Vereinbarungen zum Thema Fahrrad-Leasing.

Als ganzes Gremium oder als Abordnung nahmen MV-Mitglieder an verschiedenen **Arbeitstreffen** teil: z.B. 4 Arbeitssicherheitsausschüssen, an Treffen mit dem Geschäftsführenden Ausschuss, 3 Sitzungen des Gesamtausschusses der Mitarbeitervertretungen (GA MAV) in Lübeck, sowie an 4 Sitzungen der Arbeitsgemeinschaft der Mitarbeitervertretung (ag-mav) für Diakonie in Rendsburg

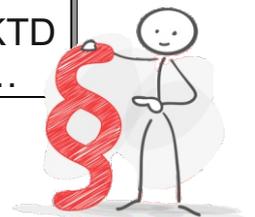


und sonst noch:

- 83 befristete Verlängerungen
- 49 Entfristungen
- 28 Stellenplanänderungen
- 260 Stundenerhöhungen
- 126 Stundenreduzierungen
- 29 Umsetzungen
- 44 Versetzungen
- 16 Zahlung einer Zulage



Die MV darf *keine Rechtsberatung* vornehmen. Wir beraten zu den Texten der Tarifverträge KAT und KTD z.B. zum Thema Arbeitszeitkonto, Urlaubsansprüche ...



Sie erreichen uns wie folgt:

persönlich: in 25821 Breklum, Kirchenstraße 2, 2. Etage, Zimmer 336
per Post: Mitarbeitervertretung, Postfach 1180, 25817 Bredstedt
per E-Mail: mitarbeitervertretung@kirchenkreis-nordfriesland.de
per Telefon: 0 46 71 / 60 29 700, -701 oder -702
per Fax: 0 46 71 / 60 29 57 00 Internet: www.mv-kirchenkreis-nf.de